

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, daß infolge freundschaftlichen Übereinkommens

Herr Alwin Frotzger

aus unserer Gesellschaft ausgetreten und seine Befugnis zur Zeichnung der Firma mit Heutigem erlischt.

Dresden, den 12. August 1903.

Gewerbe-Buchhandlung
Ernst Schürmann, G. m. b. H.

Hiermit mache ich bekannt, daß meine Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Kreisblatt-Druckerei, bis auf weiteres in meinem Besitze verbleibt und in alter Weise von mir fortgeführt wird.

E. Lehmann in Inowrazlaw.

Die Firma:

Bossert & Gründler, Verlag u. Sort., Bureau f. mod. Reklame, Annoncen-Exp., Halle a/S. hat mir die Kommission übertragen und bittet um Zusendung von Prospekten und Wahlzetteln.

Leipzig, August 1903. **Otto Weber.**

Verkaufsanträge.

In einer bayer. Stadt mit 18 000 Einwohnern, Sitz eines Gymnasiums, Realschule, Institute, vieler Fabriken etc. ist eine **Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung** wegen Krankheit des Besitzers für 10 000 M. sofort zu verkaufen. Für einen jungen, tüchtigen Buchhändler (Katholik) günstige Acquisition. Gef. Angebote unter B. C. 100 an C. Enobloch in Leipzig.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen Hauptstadt Norddeutschlands eine angesehene Sortimentsbuchhandlung in bester Geschäftslage, letztjähriger Umsatz 67 000 M. Reingewinn 6000 M. Der Verkäufer gibt vorgeschrittenen Alters wegen ab, wäre aber event. auch bereit, einen jungen, tüchtigen Berufsgenossen mit einer Einlage zunächst als Teilhaber aufzunehmen.

Geeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Zwei Schulwandkarten (Palästina u. zur biblischen Geschichte) sind mit Vorräten, Verlagsrecht u. Platten für 1200 M. zu verkaufen.

Angebote unter S. N. 2158 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In süddeutscher Grossstadt ist eine Buchhandlung mit modernem Antiquariat für 21 000 M. zu verkaufen. Anzahlung 15 000 M. Das Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig. Angebote erbeten unter 659. Dresden. **Julius Bloem.**

Kleine, gutgeh. Buchhandlg. in gr. nordb. Hafenstadt soll f. nur 6500 M. verkauft werden. Lager u. Inventarw. 5500 M. ca. Refl. erh. Ausk. u. R. E. 2163 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Der Besitzer einer größeren, seit langen Jahren erfolgreich geführten Verlagsbuchhandlung sucht einen bewährten Nachfolger, um sich vom Geschäft zurückzuziehen. Übernahme-Bedingungen werden sehr günstig gestellt. Anzahlung von 30 000 M. erforderlich, vorheriges Einarbeiten gern gestattet. Genaue Bilanzen liegen vor. Das Geschäft garantiert eine angenehme, sichere Existenz. Nähere Mitteilungen unter Schl. G. 2198 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In Westf. ist eine Buch- u. Papierhandlg. zum Preise v. 8000 M. zu verkaufen. Anzahlung 5000 M. Reingew. p. a. 2500 M. ca. Refl. erh. Auskunft unter 681. Dresden 14. **Julius Bloem.**

In lebhafter Mittelstadt Süddeutschlands mit verschiedenen höheren Behörden und Schulen am Plage ist ein solides, bestakkreditiertes Sortiment, in gesunder Entwicklung begriffen, wegen Berufswechsels des Inhabers preiswürdig zu verkaufen.

Das Geschäftslokal befindet sich in guter Lage und eigenem Hause, das event. mit veräußlich wäre.

Gef. Angebote unter O. K. 2310 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Gangbarer, fl. popul. chem.-techn. Verlag od. auch einzel. Artikel dies. Richtung werden geg. Barzahlung z. Kauf gesucht. Gef. Angeb. m. bill. Preisst., Ang. d. Absatzh. u. d. Reingew. u. „Technologie 2363“ d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Gesucht **Leihbibliothek**, gut erhalten.

Angebote und Kataloge direkt erbeten.

August Alt in Inowrazlaw.

Teilhabergesuche.

Zum weiteren Ausbau eines literarischen Leihinstitutes auf moderner Grundlage wird ein tüchtiger Buchhändler (Christ) gesucht, der sich mit einigen tausend Mark beteiligt. Die Beteiligung soll in erster Linie als Garantie dienen, wird sichergestellt und verzinst. Gehalt und Tantieme. Gef. Angebote an Hermann Schultze in Leipzig, Seeburgstrasse 94.

Z

Dernburg,

Deutsches Familienrecht

geh. 10 M., geb. 12 M.

findet auch in den Kreisen der Nichtjuristen — in der Sonderausgabe — immer mehr Eingang.

Ein Landgerichtspräsident sprach sich über diese Ausgabe des Familienrechts dahin aus, daß sie nach seiner festen Überzeugung, vermöge des Geistes, von dem sie getragen ist, epochemachend sein wird und daß sie diesen Teil des Rechts vielfach in ein ganz neues Licht rückt.

Da es in vielen Fällen nicht angängig sein wird, den Band allen Interessenten zur Ansicht vorzulegen, haben wir auch über die Sonderausgabe einen Prospekt hergestellt.

Diesen Prospekt bitten wir sowohl den besser situierten Familien Ihres Kundenkreises zuzuschicken, als auch durch Beilegen in die Familienblätter zu verbreiten.

Die bedeutenderen Familienblätter werden sich demnächst mit „Dernburgs Familienrecht“ eingehend beschäftigen.

Halle a/S., den 12. August 1903.

Buchhandlung des Waisenhauses.

838*

Fertige Bücher.

Z Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Neue Beiträge

zur

Geschichte des Heidelberger Studentenlebens

von

Dr. E. Dieß.

Festgabe zur Centenarfeier der Universität Heidelberg.

Geheftet: Preis 1 M. 50 S., no. 1 M. 15 S., bar 1 M.

11/10 Exemplare 10 M.

Gebunden: Preis 2 M., netto 1 M. 55 S., bar 1 M. 40 S.

11/10 Exemplare 14 M. 40 S.

Ich bitte zu verlangen.

Heidelberg. **Otto Petters.**

Arnold Böcklin: Der Eremit

(Farbenlichtdruck nach d. Orig. i. d. Königl. Nationalgalerie, Berlin)

Bildgröße 48 × 63 cm, Passepartout 77 × 95 cm

25 M. ord., 15 M. netto (unaufgezogen 12 M. 50 S.). 7/6.

Bild in unsern Originalrahmen (gesetzlich geschützt)

55 M. ord., 35 M. netto.

Kunstanstalt Crowsch & Sohn in Frankfurt a/Oder.